

Durchblick



Februar 2023

Liebe Eltern,

ein völlig normales Schulhalbjahr liegt hinter uns! Und wieder denken wir, das Schuljahr hat doch gerade erst angefangen. Eben erst haben wir die „kleinen Erstklässler“ in der Turnhalle begrüßt und nun laufen sie schon wie „alte Hasen“ durch die Schule.

Im neuen Schulhalbjahr begrüßen wir Herrn Ernst als neuen Klassenlehrer der 3c, Frau Hausmann beginnt als Referendarin ihren eigenverantwortlichen Unterricht und Frau Lewin steuert in ihrem nun beginnenden Prüfungshalbjahr auf das Ende ihrer Ausbildung zu. Durch die Fördermittel „Löwenstark - Aufholen nach Corona“ können die Kinder und wir weiter auf die Hilfe von Frau Biemer und Frau Eifert setzen.

Aktuell arbeiten wir hart daran, dass unsere Schulsozialarbeiterin Frau König durch den MTK weiter finanziert wird. Diese Fördermittel laufen eigentlich im Juli aus. Die Kinder, wir und die Eltern schätzen ihre Unterstützung sehr, da sie das Schulleben, die Diskussionen und die sozial-emotionale Förderung sehr bereichert.

Für „unsere“ Kinder stehen wieder neben dem Lernen einige spannende Programmpunkte auf dem Halbjahresplan: Wintersportfest und Völkerballturnier, Bundesjugendspiele, der Vorlese-Wettbewerb, der Känguru-Wettbewerb, Klassenausflüge und -fahrten bereichern unser Zusammenarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

S. Heisen, Rektorin

Der Schulelternbeirat stellt sich vor

Liebe Eltern,

Elternmitwirkung an der Cretzschmar-Schule heißt für uns, sich einzubringen und zu engagieren. In Bereichen, wo dies möglich ist, möchten wir gerne mit Anregungen oder Vorschlägen die Schule mitgestalten. Rückmeldungen und aktive Unterstützung aller Eltern sind dabei ausdrücklich erwünscht.

Darüber hinaus können Sie sich mit schulischen Fragen und Herausforderungen, die Sie anders als mit einer Lehrerin oder den Schulleiterinnen besprechen möchten, vertraulich an den Vorstand des Schulelternbeirates wenden.

Der Vorstand des Schulelternbeirates:



Carsten Burth

Hotelfachmann

Vater von Noémie (3d) und Zoé (2c)

carsten.burth@gmail.com



Eva Obst

Apothekerin

Mutter von Julian (4a) und Niklas(2b)

schule@evaobst.de

Sprechen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns, bitte.

Infos über das Gremium Schulelternbeirat finden Sie auf der Internetseite des Kultusministeriums:

„Die gewählten Klassenelternbeiräte bilden den Schulelternbeirat, der das Mitbestimmungsrecht der Eltern an der Schule ausübt. Ebenfalls für die Dauer von zwei Jahren werden aus dessen Mitte eine Vorsitzende/ein Vorsitzender, eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter sowie nach Bedarf weitere Vorstandsmitglieder gewählt.

Der Schulelternbeirat wird nach Bedarf, mindestens jedoch einmal im Schulhalbjahr, einberufen. An den Sitzungen nehmen die Schulleiterin sowie die Stellvertretung teil. Die Schulleiterin unterrichtet den Schulelternbeirat über alle wesentlichen Angelegenheiten des Schullebens. Weitere Lehrerinnen sowie Vertreterinnen oder Vertreter der Schulaufsichtsbehörde können teilnehmen. Bei geeigneten Beratungsgegenständen sollen Mitglieder der Schülervertretung hinzugezogen werden.

Der Zustimmung des Schulelternbeirates bedürfen unter anderem Entscheidungen zum Schulprogramm, zu Grundsätzen für Hausaufgaben und Klassenarbeiten oder zu Grundsätzen für die Einrichtung und den Umfang freiwilliger Unterrichts- und Betreuungsangebote. Hinzu kommen Anhörungs-, Informations- und Initiativrechte. In seiner Arbeit wird der Schulelternbeirat von den Landes-, Kreis- und Stadtelternbeiräten unterstützt.“

Quelle: <https://kultusministerium.hessen.de/Ueber-uns/Interessenvertretungen/Elternarbeit>



NEUES VOM FÖRDERVEREIN!

Das erste Halbjahr dieses Schuljahres startete aus Sicht des Fördervereins sehr aktiv, schon am zweiten Schultag ging es rund. Am Einschulungstag organisierte der Förderverein mit Unterstützung der Eltern der 2. Klassen und einiger anderer Eltern und Lehrerinnen das traditionelle Kuchenbüffet. Dort konnten sich Eltern, Großeltern und andere Freunde, die die Kinder an ihrem ersten Tag in die Schule begleiteten, stärken und die Zeit vertreiben bis ihre ABC-Schützen von ihrer ersten Schulstunde zurückkehrten. Einige Wochen später – die Kinder haben erste Zahlen und Buchstaben gelernt – erhielten die Erstklässler auch ihr Willkommensgeschenk des Fördervereins, den Schulplaner.

Recht bald nach Schuljahresbeginn fand auch die vom Förderverein finanzierte Lesung des Autors Jochen Till statt. Der früher in Sulzbach ansässige Schriftsteller begeisterte die SchülerInnen in vier getrennten Lesungen für die verschiedenen Jahrgangsstufen mit altersentsprechenden Auszügen aus seinen Büchern und berichtete von seiner Arbeit als Autor.

In diesem Schuljahr unterstützt der Förderverein außerdem einen Gewaltpräventionskurs, durchgeführt von VAuST! e.V., in dem die SchülerInnen der 3. Klassen, getrennt nach Geschlechtern, lernen sich in Gefahrensituationen zu behaupten und Konflikte selbständig zu lösen. Die ersten Termine fanden bereits statt. Wir sind gespannt auf das Feedback der SchülerInnen und der Lehrerinnen.

Weiterhin unterstützt der Förderverein die Schule beim Projekt „Klimafreundlicher Schulhof“. Spenden auf das Konto des Fördervereins bei der Frankfurter Volksbank eG BIC: FFVBDEFF, IBAN: DE 45 5019 0000 6100 2959 52 sind herzlich willkommen.

Sollten Sie Anregungen oder Fragen zur Arbeit des Fördervereins haben, senden Sie uns eine E-Mail: Foerderverein-Cretzschmarschule@web.de

Der Vorstand des Fördervereins freut sich von Ihnen zu hören:

*Andreas Münker (1. Vorsitzender),
Sabine Carl (Kassenwartin),
Carsten Burth (Beisitzer),
Eva Obst (Beisitzerin)*

*Beate Breuer (2. Vorsitzende),
Petra Birk (Schriftführerin),
Osana Kleinsteuber (Beisitzerin),*

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches neues -Schuljahr. Für den Vorstand des Fördervereins der Cretzschmar-Schule

Andreas Münker
1.Vorsitzender

Beate Breuer
2. Vorsitzende

Aus dem Schulleben

Kooperationstage mit dem Sulzbacher Tischtennisverein

Am 11. und 12. Oktober kam Herr Reiter auf Vermittlung von Herrn Preisendörfer vom Sulzbacher Tischtennisverein für alle Zweit- bis Viertklässler in unserer Turnhalle.

Unterstützt wurde er an den Stationen von einem weiteren Trainer des Vereins.

An drei Stationen konnte man sein Geschick ausprobieren und vielleicht seinen Gefallen am Tischtennissport entdecken.

Bei der ersten Station sollte mit einem Tischtennisschläger der Ball in eine umgedrehte Kiste gespielt werden.

An der nächsten Station wurde mitgezählt, wie oft man den Ball mit Herrn Reiter an der Tischtennisplatte hin und her spielen konnte.

An der letzten Station sollte man den Ball eine Minute lang so oft wie möglich mit dem Schläger tippen.

Die Ergebnisse trug man in eine Liste ein, damit diese in eine Gesamtpunktzahl umrechnen konnte.

Für jedes Kind gab es Bälle zur Belohnung und die Besten bekamen eine Einladung zu einem Schnuppertraining in die Eichwaldsporthalle.

Dann wollen wir mal hoffen, dass der Sulzbacher

Tischtennisverein viele neue Tischtennistalente aufbauen kann.

(S.P.)

Lesung von Jochen Till in der Cretzschmar-Schule

Am Montag, den 17.10.2022, und am Dienstag, den 18.10.2022, stand für die Kinder der Cretzschmar-Schule ein Highlight in Sachen „Lesen“ auf dem Stundenplan. Diesmal ging es nicht um „Selber-Lesen“ oder „Lesen-Lernen“. Sie konnten dem Autor Jochen Till, der bis vor zwei Jahren in Sulzbach wohnte und nun in Frankfurt ansässig ist, bei Vorlesen zuhören.

Für die 3. Klassen las er aus seinem Buch „Alien Academy“ und zeigte dazu Bilder des Illustrators. Das machte den Kindern viel Spaß und sie hatten viel zu Lachen. An anderen Stellen waren sie gespannt, wie die Situation für Cody – Helden der Geschichte - wohl ausgehen würde.

Jochen Till ließ den Kindern auch Zeit, ihm Fragen zu stellen und antwortete sehr offen.

Die Schildkröten-Klassen (3c) hatte sich im Vorfeld Fragen überlegt und sich darüber Gedanken gemacht, was man von einem echten Buchautor wissen will. Sie haben durch die offenen Antworten des Autors viel von ihm erfahren:

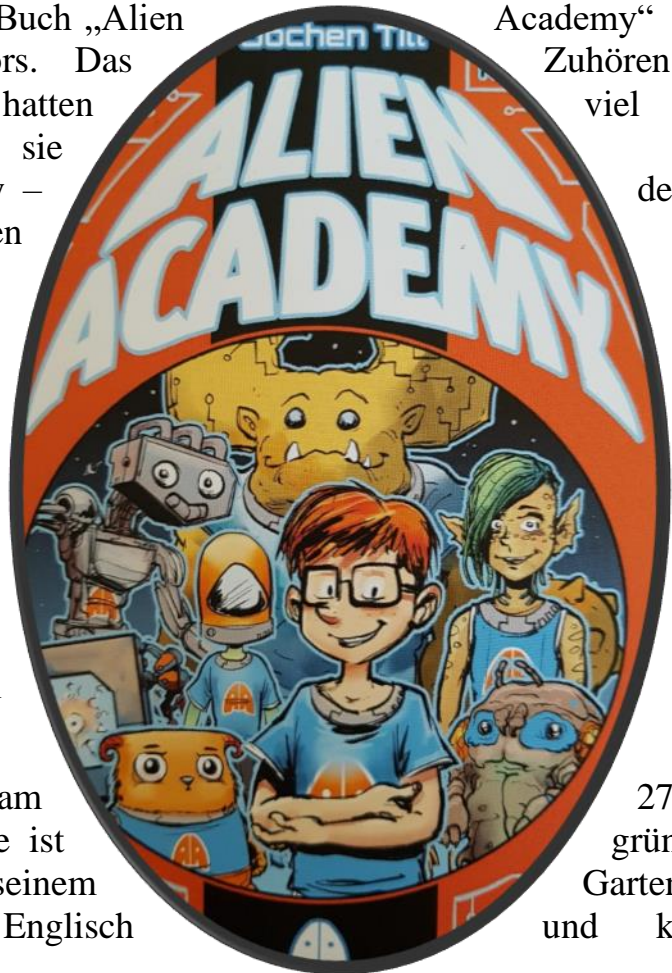
Jochen Till ist 56 Jahre alt und hat am Mai Geburtstag. Seine Lieblingsfarbe ist Er hat keine Haustiere, aber in seinem füttert er die Eichhörnchen. Er spricht Englisch etwas Französisch.

Mit seiner außergewöhnlichen Frisur er kein Einhorn darstellen. Er mag ganz einfach die Comic-Figur „Tim“ (aus Tim und Struppi) sehr gerne.

Dann ging es an die „eingemachten“ Fragen:

In Deutsch hatte er in der Schule immer die Note 4. Die Rechtschreibung war – laut seinen Aussagen - wohl ganz ok. Das muss man als Autor aber noch nicht einmal gut können, da immer ein Lektor aus dem Verlag das Buch vor dem Druck und der Veröffentlichung Kontrolle liest.

Sein erstes Buch, das auch sein liebstes ist, hat er mehr aus Zufall geschrieben. Da es mit seinem Berufswunsch „Rockstar“ nicht klappen wollte, schrieb er für eine Freundin ein Buch und ist dabei geblieben. Nach seinem ersten Buch „Der Junge Sonnenschein“ folgten bis jetzt 69 Bücher für Kinder und Erwachsene. Sein längstes Buch hat 450 Seiten.



Academy“ und
Zuhören
viel zu

den

27.

grün.

Garten

und kann

will

Das Bücherschreiben ist sein Beruf und deswegen gestaltet er sich selbst einen normalen Arbeitstag. Er schreibt jeden Tag mehrere Stunden oder hält Lesungen. Ungefähr zwei Monate benötigt er, um ein Buch zu schreiben. Natürlich dauert es dann noch einige Zeit, bis das Buch wirklich fertig ist. Da Jochen Till von sich selbst sagt, dass er nicht so gut malen kann, lässt er einen Illustrator seine Geschichten bildlich umsetzen.

Zum Schluss wollen die Drittklässler noch über Geld sprechen. Jochen Till verdient hauptsächlich über seine Lesungen Geld. An den verkauften Büchern kann er nur den kleinsten Teil verdienen, der Verlag und der Buchhandel bekommt den größeren Anteil. Froh ist er aber trotzdem, denn er kann mit dem, was er gerne macht, genug für seinen Lebensunterhalt verdienen.



Den Kindern jedenfalls hat er ein tolles Erlebnis beschert und er war sicher nicht das letzte Mal an unserer Schule

(S.H.)



**Ausflug in das Papageno-Theater in Frankfurt:
Frau Holle bezauberte die Kinder.**





Adventsingen
An jedem Advents Montag sangen alle Kinder gemeinsam
Weihnachtslieder.





Der Akkordeon-Club Sulzbach e.V. präsentierte allen Klassen das Instrument Akkordeon. Alle Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit selbst ein paar Töne zu spielen.



„Gewaltprävention ist wichtig“

Cretzschmar-Schüler besuchen Lions-Weihnachtsstand im MTZ

Am 13. und 14. Dezember werden Kinder der Sulzbacher Cretzschmarschule jeweils gegen 12 Uhr den Weihnachtsmarkt-Stand des Lions-Clubs Sulzbach im Main-Taunus-Zentrum (MTZ) besuchen.

Bereits im Frühjahr 2022 erreichte den Lions-Club Sulzbach die Anfrage der Cretzschmarschule zur finanziellen Unterstützung eines Projektes, das vom „Verein für Anti-Gewalt- und Soziales Training“ (VauST) aus Wiesbaden angeboten wird.

Gewaltprävention ist nach Meinung der Cretzschmarschule nach der Corona-Pandemie wichtiger denn je. Unter anderem durch das Tragen der Masken hätten die Kinder nur

schwer Emotionen bei einem Gegenüber erkennen können und so nur schwer lernen können, diese einzuordnen. Auch habe der Stress in den Familien durch „Homeoffice“ und „Homeschooling“ stark zugenommen. Die Kinder hätten in der Coronazeit „stark zurückstecken“ müssen.

Ein erstes gemeinsames Treffen an der Schule gab es im Juni 2022 mit der betreuenden Lehrerin der dritten Klasse, dem Elternbeirat und einer unterrichtsbegleitenden Unterstützung durch eine sozialpädagogische Fachkraft. Grundsätzlich werden Jungen und Mädchen an jeweils zwei Projekttagen getrennt unterrichtet, da sich die Bedürfnisse und Probleme stark

unterscheiden. Für jede Klasse gibt es zwei Kurse, also insgesamt acht Kurse für die dritten Klassen.

Der Lions Club Sulzbach unterstützt das Projekt durch die Übernahme von 50 Prozent der Kosten. Der Rest wird vom Förderverein der Schule, vom Main-Taunus-Kreis und einem Eigenbeitrag der jeweiligen Eltern finanziert.

Der Besuch der Kinder im MTZ wird verbunden mit dem „Kinotag“. Die Kinder gehen erst in das Kinopolis, und kommen dann zu den Lions an den Stand, um einen Apfelpunsch zu trinken. Damit soll auch verdeutlicht werden, wie das Geld für die Finanzierung des Projektes erwirtschaftet wird. red

Sulzbacher Anzeiger, Dezember 2022

Büchereihelfer gesucht!

Die Bücherei ist immer montags und donnerstags in der 1. Pause (9.30 - 9.50 Uhr) geöffnet. Damit es möglich ist, dass die Bücherei geöffnet werden kann, braucht das Büchereiteam weitere Helfer, die bei der Ausleihe helfen. Bitte melden Sie sich bei Frau Hlubek (1a) oder bei der jeweiligen Klassenlehrerin, wenn Sie Lust haben das Büchereiteam zu unterstützen.

Streitschlichtung

Ganz nach

unserem Motto

„FÜR DICH - FÜR MICH - FÜR UNS“ wollen wir das eigenverantwortliche und rücksichtsvolle Miteinander in der Schule lernen.

Im letzten Halbjahr wurden auch aus diesem Grund acht Streitschlichter aus den vierten Klassen ausgebildet. In einer wöchentlichen Streitschlichter - AG erlernten die SchülerInnen ein bestimmtes Verfahren, bei dem ein Konflikt bearbeitet und nach gemeinsamen Lösungswegen gesucht wird.

Im nächsten Halbjahr werden unsere neuen Streitschlichter kleinere Konflikte, die auf dem Schulhof entstehen, schlichten. Hierbei sind sie Vermittler und helfen den Streitenden ohne zu urteilen. Unsere Streitschlichter sind außerdem neutral, verschwiegen und mischen sich nicht ungefragt ein.

Als Erkennungszeichen tragen unsere Streitschlichter gelbe oder orangene Westen. Außerdem werden sie immer als Zweierteam unterwegs sein. Ihr Einsatz in den Pausen wird nach Absprache mit ihnen und der Klassenleitung erfolgen.

In schwierigen Situationen stehen ihnen weiterhin Frau König und Frau Eifert unterstützend zur Seite.

Im kommenden Halbjahr werden die nächsten Streitschlichter ausgebildet - diesmal werden es Kinder aus dem 3. Jahrgang sein. Zu Beginn des Schuljahres 2023/2024 sind sie dann bereits fit zum Schlichten.



Oben, von links nach rechts: Dennis, Bastian, Silas, Deniz
Unten, von links nach rechts: Younes, Tabasom, Aria, Karl

	<p>1. Begrüßung durch die Streitschlichter.</p> <p>Regeln während der Streitschlichtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Wir hören einander zu → Wir lassen den anderen ausreden → Wir beleidigen uns nicht → Wir suchen nach einer gemeinsamen Lösung
	<p>2. Erzählt nun nacheinander ausführlich, was passiert ist.</p>
	<p>3. Berichtet nun, wie ihr euch gefühlt habt, worüber ihr euch geärgert habt.</p>
	<p>4. Was war vor dem Streit, gibt es etwas, was dich schon vor dem Streit geärgert hat?</p>
	<p>5. Was kann jeder von euch tun, damit ihr euch wieder vertragt? Wir sammeln Lösungsvorschläge.</p>
	<p>6. Die Vereinbarung wird in einem Vertrag festgehalten.</p>

Sprechstunde der Lehrkräfte

Bitte entnehmen Sie der unterstehenden Liste die offiziellen Sprechstundenzeiten unserer Lehrerinnen.

Wir bitten Sie sich bei Bedarf vorher bei den Lehrerinnen mit Angabe des Gesprächsanlasses anzumelden. Diese möchten sich auf das Gespräch mit Ihnen vorbereiten. Natürlich stehen die Lehrerinnen Ihnen auch zu anderen Zeiten zur Verfügung. Dafür melden Sie sich bitte bei der Lehrerin über das Mitteilungsheft Ihres Kindes (bzw. die vereinbarten Kommunikationswege) an.

Frau Becker	Mi, 09.50- 10.35 Uhr
Frau Eifert (UBUS)	Di, 11.45 - 12.30 Uhr
Herr Ernst	Di, 9.50 - 10.35 Uhr
Frau Handstein	Mo, 13.30 - 14.15 Uhr
Frau Heisen	Fr, 8.40 - 9.30 Uhr
Frau Henninger	Mi, 09.50 - 10.35 Uhr
Frau Hlubek	Mo, 08.35 - 09.20 Uhr
Frau Jörn	Mi, 09.50 - 10.35 Uhr
Frau Kasalo	Do, 10.40. - 11.25 Uhr
Frau König (SiS)	Mo, 12.35 - 13.20 Uhr
Frau Kracht	Mi, 09.50 - 10.35 Uhr
Frau Lewin	Mo, 09.50 - 10.35 Uhr
Frau Mentzing	Mi, 11.45 - 12.30 Uhr
Frau Metz	Di, 12.35 - 13.20 Uhr
Frau Mucic	Mi, 09.50 - 10.35 Uhr
Frau Püschel	Mo, 10.40 - 11.25 Uhr
Frau Pignataro	Mi, 12.35 - 13.20 Uhr
Frau Ringler	Fr, 09.50 - 10.35 Uhr
Frau Schulz	Fr, 08.35 - 09.20 Uhr
Frau Sofsky	Mi, 12.35 - 13.20 Uhr
Frau Weinland	Fr, 11.45 - 12.30 Uhr
Frau Wiese-Bormann (rBFZ)	Do, 12.35 - 13.20 Uhr

schulinterne Termine:

06. und 07.02. 2023	Wintersportfest (1. und 2. Schuljahr)
08. und 09.02. 2023	Völkerballturnier (3. und 4. Schuljahr)
Fr., 17.03.2023	Schnuppertag der kommenden Erstklässler- für die Schüler unterrichtsfrei (mit Notbetreuung nach Anmeldung)
Fr., 24.03.2023	17. Vorlesewettbewerb (3. und 4. Schuljahr)
08.05. - 26.05.2023	Lernstandserhebungen Mathe und Deutsch, 3. SJ
Mi., 24.05.2023	Info-Markt für die kommenden Erstklässler
30.05. - 02.06.2023	Bundesjugendspiele
Fr., 21.07.2023	Ausgabe der Zeugnisse, Unterrichtsschluss nach der 3. Std.
Di., 05.09.2023	Einschulungsfeier der neuen 1. Klassen

Ferientermine:

Osterferien:	Mo., 03.04.2023 - Sa., 22.04.2023
Sommerferien:	Mo., 24.07.2023 - Sa., 02.09.2023
Herbstferien:	Mo., 23.10.2023 - Sa., 28.10.2023
Weihnachtsferien:	Mi., 27.12.2023 - Sa., 13.01.2024

An den Tagen zu jedem Ferienbeginn endet der Unterricht nach der 3. Stunde um 10.35 Uhr. Die Kinder des 1. und 2. Schuljahres beginnen zur 2. Stunde, die Kinder des 3. und 4. Schuljahres zur 1. Stunde.

Bewegliche Ferientag für das Schuljahr 2022/ 2023

Mo., 20.02.2023	Rosenmontag
Di., 21.02.2023	Faschingsdienstag
Fr., 19.05.2023	Tag nach Christi Himmelfahrt
Fr., 09.06.2023	Tag nach Fronleichnam

Bewegliche Ferientag für das Schuljahr 2023/ 2024

Mo., 12.02.2024	Rosenmontag
Fr., 10.05.2024	Tag nach Christi Himmelfahrt
Fr., 31.05.2024	Tag nach Fronleichnam

Impressum:

„durchblick“ - Schulzeitung der Cretzschmar-Schule,
Klosterhofstr. 2, 65843 Sulzbach, Tel: 06196-5073570,
verantwortlich: Frau Henninger, Konrektorin